

# Ein Spaziergang durch das erste Deggendorfer Donaufest

mit Bildern von Peter Kallus



Mehr als 20000 Menschen haben das Donaufest bis jetzt besucht – weit mehr als erwartet.



Noch bis zum morgigen Sonntag kann man am Deggendorfer Donau-Ufer feiern.



Gleich am ersten Tag war der Andrang gigantisch. Viele Anbieter mussten ihre Kalkulation aufstocken.



Im ungarischen Stand: Johanna, Nicola und Bettina (v.l.).



Am Donastrand lässt es sich bei einem Cocktail wunderbar relaxen.



Hüte sind angesichts der Sonnenglut sehr gefragt.



Andrang am Kulturzelt.



Für Möglichkeiten zur Abkühlung ist reichlich gesorgt.



Folklore-Künstler im Einsatz.



Die Bundespolizei bietet erfrischende Spritztouren an.



„Die Hände zum Himmel“: Trotz der Temperaturen von teilweise weit über 30 Grad sind die Gäste in bester Festerlaune.



Für jeden etwas: Auch zünftige Blasmusik wird geboten.